

Pustet in Regensburg ferner:

5255. Prudlo, L., Katechismus f. Brautleute. 16. Cart. 6 N^o
5256. Schmid, A., der christliche Altar u. sein Schmuck. gr. 8. * 1 # 18 N^o

G. Reimer in Berlin.

5257. Oppenhoff, F. G., das Strafgesetzbuch f. den norddeutschen Bund er-
klärt. 3. Lfg. gr. 8. * 1 # 6 N^o

Reinhardt in Dresden.

5258. + Judeich, G., 1870. Zeitgedichte. gr. 8. In Comm. 1/4 #

Noesler-Mühlfeld in Bielefeld.

5259. Mühlfeld, J., der französisch-deutsche Krieg v. 1870, 7. u. 8. Lfg. gr. 8.
à 4 N^o

Zartori in Wien.

5260. Fessler, J., die wahre u. die falsche Unfehlbarkeit der Päpste. 3. Aufl.
gr. 8. 1/3 #

5261. Gattler, F. S., heiliges Stillleben im Herzen Jesu f. alle Tage der Woche.
3. Aufl. 8. 9 N^o

Staube in Berlin.

5262. Gufeland's Makrobiotik. Auf's Neue durchgesehen u. m. Anmerkgn. ver-
mehrt v. M. Steinthal. 5. Lfg. gr. 8. 1/6 #

Thiele's Buchdruckerei in Leipzig.

5263. Haus-Theater. Nr. 4. gr. 8. * 1/6 #

Inhalt: Die Liebchen. Lustspiel v. R. Jonas.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[17041.] Nachdem am 6. d. M. Herz. Kreisge-
richt alhier über das Vermögen des Hofbuch-
händlers A. Desbarats, in Firma Aue'sche Buch-
handlung Concurs eröffnet hat, ersuche ich die
Herren Verleger, die dem Citar Werke in Com-
mission gegeben haben, mir baldmöglichst mittelst
directer Correspondenz ihre Reclamationen anzu-
zeigen.

Dessau, 8. Juni 1871.

Rechtsanwalt Siegfried,
Concurscurator.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[17042.] Neu-Ruppin, 6. Mai 1871.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene An-
zeige, dass ich die in meinen Besitz über-
gegangene Verlagsbuchhandlung unter der
Firma:

Alfred Oehmigke

mit allen Activen und mit den im Buchhandel
bestehenden Passiven seit dem 1. April d. J.
käufllich an

Herrn Moritz Geissler
in Leipzig

abgetreten habe.

Ich darf versichern, dass Herr Geissler,
im Besitz der nöthigen Mittel, das über-
nommene Geschäft im Geiste des früheren
Besitzers fortführen wird und bitte, das Ver-
trauen, dessen sich mein verstorbener Mann
zu erfreuen gehabt hat, auf den neuen Be-
sitzer gefälligst zu übertragen.

Der unter der Firma

Alfred Oehmigke's Separat-Conto

bestehende Verlag bleibt in meinem Besitz
und wird in der bisherigen Weise unver-
ändert fortgesetzt.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Emilie Oehmigke,
geb. Moser.

Leipzig, 6. Mai 1871.

P. P.

Im Anschluss an die vorstehende Mit-
theilung der Frau Emilie Oehmigke in
Neu-Ruppin beehre ich mich hierdurch zu
Ihrer Kenntniss zu bringen, dass ich die von
mir erkaufte Verlagsbuchhandlung von Al-
fred Oehmigke mit heutigem Tage nach
hier verlege und dieselbe unter der Firma

Alfred Oehmigke's Verlag
(Moritz Geissler)

weiterführen werde.

Haben Sie die Güte, von dieser Aende-
rung in Ihren Büchern gefällige Vormerkung
zu nehmen.

Dem Buchhandel seit zweiundzwanzig
Jahren am hiesigen Platze in den hochacht-
baren Häusern F. A. Brockhaus, Voigt
& Günther jetzt Ernst Julius Günther,
Giesecke & Devrient und Duncker &
Humblot angehörend, habe ich die Be-
ziehungen zwischen Sortimenten und Ver-
leger in ausgedehntester Weise zu beur-
theilen gelernt, um dieselben stets zu gegen-
seitig angenehmen und nutzbringenden zu
gestalten.

Mit dem höflichen Ersuchen, den vor-
handenen und ferneren Unternehmungen mei-
ner Firma Ihr geneigtes Interesse erhalten
und entgegenbringen zu wollen, empfehle ich
mich Ihnen

Mit Hochachtung ergebenst

Moritz Geissler,
in Firma:

Alfred Oehmigke's Verlag
(Moritz Geissler).

Geschäftslocal: Grimmaischer Stein-
weg 61 (Teubner's Haus).

Verkaufsanträge.

[17043.] Ein kleines, aber sehr rentables Ver-
lagsgeschäft, namentlich Schulbücher, von denen
eins in 18. Auflage erschienen, ist preiswürdig
zu verkaufen. Offerten sub N. F. 17. an die
Expd. d. Bl.

[17044.] Buchhandlungsverkauf. — Eine
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst
Schreibmaterialgeschäft und Leihbibliothek,
in einer der grösseren slavischen Provinzial-
städte der oesterreich. Monarchie, ist aus
freier Hand sogleich zu verkaufen. Anträge
unter der Chiffre L. D. Nr. 2, durch die löbl.
Rein'sche Buchh. in Leipzig.

[17045.] In einer norddeutschen Provinzialstadt
ist eine seit mehreren Jahren bestehende Buch-
handlung, deren Umsatz im letzten Jahre ca.
5500 Thlr. betrug, für den Preis von 3000 Thlrn.
Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Das
Geschäft besitzt ausreichenden Credit und ist großer
Erweiterung fähig. Mit der Buchhandlung ist
eine 3500 Bände umfassende Leihbibliothek sowie
ein belletristischer Journalzirkel verbunden.

Auskunft auf gef. Anfragen ertheilt Herr
Hermann Schulte in Leipzig.

[17046.] Ich habe einen Verlag von 12 Artikeln
für 1800 Thlr. zu verkaufen, darunter ein noch
nicht versandtes Werk, das 900 Thlr. herzustellen
kostet.

Graß Heitmann in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[17047.] Für ein solides, lucratives Sortiments-
geschäft in einer größeren oesterr. Stadt wird
ein Theilhaber gesucht, der im Stande ist,
eine Einlage von 4 bis 6000 Thlr. zu leisten.

Der Betreffende würde außer den festen Be-
zügen einen zu vereinbarenden Procentsatz von
dem nicht unbedeutenden Umsatz erhalten.

Derselbe müßte seine Arbeitskraft dem Geschäfte
widmen.

Jungen Leuten mit wenigem Capital bietet
sich durch diese Offerte eine günstige Gelegenheit
zu einer höchstangenehmen und sichern Selbständig-
keit ohne jedes Risiko. Offerten unter W. T. 732.
werden durch die Herren Haasenstein & Vog-
ler in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[17048.] Bei uns erschien:

Professor **Max Müller,**

Ansprache

bei dem

Deutschen Friedens-Fest
in London,

1. Mai 1871.

Mit einer englischen Uebersetzung.

gr. 8. 16 S. Preis 5 N^o

mit 50 % baar.

London.

Williams & Norgate.